

WE CARE...

MATHIAS DIETZ: Ich will mich für starke Familien als Fundament unserer Gesellschaft und für Benachteiligte einsetzen. Familien sollen steuerlich entlastet und in der Erziehung der Kinder unterstützt werden. Die verschiedenen Betreuungsmodelle sollen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Keine Benachteiligung mehr für Ehepaare bei Steuern und AHV.

CHRISTINA FÄSI: Für mich ist ein respektvolles und generationenübergreifendes Miteinander wichtig und sinnstiftend. Der demographische Wandel führt zu neuen Herausforderungen für unsere Gesellschaft. Deshalb ist es mein Anliegen, unbezahlte und unbezahlbare «Care-Arbeit» von jung bis alt sichtbar zu machen und diese praktisch und finanziell zu unterstützen.

DAVID MENZI: Zu meinem politischen Fokus gehört, dass wir in der Schweiz eine offene Gemeinschaft leben. Eine offene Gemeinschaft bedeutet, für Flüchtlinge und sozial Benachteiligte einzustehen und sie zu unterstützen. Ich engagiere mich deshalb für eine weltoffene Schweiz, soziale Gleichheit und interkulturelle und -religiöse Dialoge.

ROGER STIEGER: Ich setze meinen politischen Fokus darauf, dass die Gerechtigkeit im Zusammenleben im Gleichgewicht bleibt. So sollen finanzielle Profite nicht die Gesundheit einer Gesellschaft gefährden noch Individuen bevorteilen. Deshalb engagiere ich mich im ganzheitlichen Sinne für die Umwelt und Biodiversität, für Flüchtlinge oder die Wirtschaft.



Listen 10 und 2
www.evp-thurgau.ch



Vielen Dank für Ihre Spende!

EVP Thurgau • 8500 Frauenfeld
IBAN: CH83 0900 0000 8500 1721 8 • Vermerk «NR-Wahlen»
Oder mittels Twint via QR-Code rechts

WICHTIG:

Am wirkungsvollsten unterstützen Sie uns,

- wenn Sie eine der beiden **EVP-Listen unverändert** einlegen oder einsenden.
- Wenn Sie den amtlichen (leeren) Wahlzettel benutzen, schreiben Sie bitte **«EVP» in den Listenkopf**.
- Jeder Name darf höchstens 2 x aufgeschrieben werden.
- Motivieren Sie Ihre Familie und Ihre Bekannten, EVP oder J EVP zu wählen.

Jede Stimme zählt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wünschen Sie mehr Informationen von der EVP?
Über Ihren Kontakt würden wir uns freuen:
EVP Thurgau • info@evp-thurgau.ch • www.evp-thurgau.ch



WE CARE...

P.P.
CH-8500 Frauenfeld

DIE POST

Absender: EVP Thurgau, 8500 Frauenfeld



WE CARE...

Nationalratswahlen 22. Oktober 2023

Listen 10 und 2



Unser Engagement für Mensch und Umwelt.

Liste 10



ELISABETH RICKENBACH

1977 • Thundorf • verheiratet, drei Kinder • Bildungsverantwortliche Pflege HF und FaGe • Kantonsrätin, Präsidentin EVP Ffeld • Präsidentin Cevi Ffeld • Pflege-/Gesundheitspolitik, Generationenfragen, Gemeinwohl, Umwelt • wandern, Garten

CHRISTIAN STRICKER

1967 • Amriswil • verheiratet, vier Kinder • Erlebnispädagoge HF, Pastor, Primarlehrer • Co-Präsident EVP Thurgau, Kantonsrat • Präs. OL Amriswil, Leiter pg-velo • Verkehr, Jugend, Biodiversität (Thur+), Energie, Familie, Bildung • Berge, Naturgarten

ROLAND WYSS

1971 • Frauenfeld • ledig • Bauleiter • Kantonsrat, Gemeinderat Frauenfeld • Verkehrs-, Finanz- und Wirtschaftspolitik • Badminton, Kochen, alte Motorräder

MATHIAS DIETZ

1968 • Eschlikon • verheiratet, vier Kinder • Sozialpädagogin FH, Diakon • Kantonsrat, Präsident EVP Bezirk Mönchwil • Kirchenvorsteher, Verein für Jugend Aadorf • Soziales, Familie, Energie und Umwelt • Familie, Garten, Musik, Sport allgemein

CHRISTINA FÄSI

1965 • Tägerwil • verheiratet, vier Kinder • Pflegefachfrau HF • Kantonsrätin, nebenamtl. Richter, Vorstand ALZ TG, Aktuarin EVP Tägerwil und Bezirk Kreuzlingen • Gesundheits- und Familienpolitik, Umweltfragen • Natur und Hund, Lesen, Handarbeiten

ROGER STIEGER

1972 • Weinfelden • verheiratet, vier Kinder • dipl. Sozialtherapeut ICP/FS, dipl. Sozialpädagogin HF, Sozialmanagement FH SG • Kantonsrat, Gemeinderat Weinfelden (2008–2015) • Familienpolitik, Finanzen, Gesundheitsfragen, Wirtschaft • Kochen und Genuss



Unser Engagement für die kommenden Generationen!

Liste 2



ORNINA TEKIN

1994 • Kreuzlingen • ledig • Laborantin in der Produktentwicklung • Gemeinderätin • Integrations- und Familienpolitik • Fitness, Schwimmen und Tanzen

JULIA BLEIKER DIEM

1997 • Rickenbach b. Wil • verheiratet • Jugendarbeiterin Cevi Ostschweiz • Vorstand JEVV Thurgau • Asylpolitik (Migration, Menschenhandel, Entwicklungszusammenarbeit, Jugendpolitik • Kreativitätsatelier mit Jugendlichen

DAVID MENZI

1994 • Guntershausen • ledig • Master-Student in Geschichte und Religionswissenschaft, Nebenjob in Kino • Vorstand JEVV TG • Aussenpolitik Schweiz/EU, Bürgerdienst, Soziale Gerechtigkeit (Migration, Schule, Interrel. Dialog) • Geräteturnen, Tanzen, Autor

MICHAL LACHER

2000 • Buhwil • ledig • Psychologiestudentin, ursprünglich gelernte Kauffrau EFZ • politisches Jugendprojekt Weinfelden (PoJuPro) • Gesundheits- und Sozialpolitik, Ethik (Konzernverantwortung) • Cevi-Jungchar, Wandern

MATHIAS KIENAST

2005 • Frauenfeld • ledig • Fachmann Behindertenbetreuer, mit beeinträchtigten Kindern • Wahlbüro Stadt Frauenfeld • Jugendförderung, Integration von Menschen mit Beeinträchtigung, verantwortungsvoller Umgang mit unseren Finanzen • Fussball, Gamen, Musikband

PASCALE LEUCH

1995 • Kreuzlingen • ledig • Sozialarbeiterin BSc, Studentin Master Organisationskommunikation • Präsidentin JEVV Thurgau • Kulturreviere leben, Chancen & Risiken von Digitalisierung, sorgfältiger Umgang mit natürlichen Ressourcen • Kampfsport

WE CARE...

ELISABETH RICKENBACH: Mir ist es ein grosses Anliegen, der Pflege und Gesundheit Sorge zu tragen. Darum setze ich mich für eine rasche Umsetzung der Pflegeinitiative sowie für ein bezahlbares, gutes Gesundheitswesen ein. Unserer Gesundheit zuliebe brauchen wir zudem gute Luft und gesunde Böden, wozu Umweltschutz und Energieeffizienz massgeblich Einfluss haben.

CHRISTIAN STRICKER: Mich bewegen die Insekten, die verschwinden; die Velofahrer, die an den Rand gedrängt sind und die Milliarden, die die Schweiz ausgibt für den Import von fossiler Energie. Deshalb setze ich mich ein für grüne Lungen in Städten, hochstehende Biodiversitätsflächen, Velowege, auf denen man sich sicher fühlt und die Förderung nachhaltiger Energie!

ORNINA TEKIN: Kinder sind unsere Zukunft, weshalb mir die Familienpolitik wichtig ist. Auch Kindern von einkommensschwachen Familien soll der Zugang zu einer guten Bildung möglich sein; finanzielle Barrieren, die zur Ausgrenzung führen können, sind zu beseitigen. Ich will mich zudem für eine unkomplizierte Integration von Asylsuchenden in die Gemeinschaft einsetzen.

ROLAND WYSS: Dem Finanzhaushalt ist Sorge zu tragen. Wir können nicht alle Lasten dem Staat übertragen. Ich setze mich für ausgeglichene Budgets und Finanzpläne ein, die dazu beitragen, dass die Staatsaufgaben erfüllt und die Steuern diesen Aufgaben angepasst werden. Die Aufgaben sind zu definieren und die Steuern danach anpassen - nicht umgekehrt.

JULIA BLEIKER: Ich setze mich für eine nachhaltige Kinder- und Jugendpolitik ein, die bei Jungen das Potential weckt, die verschiedenen Gesellschaftsbereiche wie Politik, Wirtschaft, Soziales mitzuprägen. Die Investition in die Kinder und Jugendlichen braucht eine breite Unterstützung, auch durch die Förderung der Freiwilligenarbeit und durch Jugendurlaube.

Wir setzen uns ein für eine intakte Umwelt in der Verantwortung für künftige Generationen; für starke Familien, die unserer Gesellschaft einen starken Rückhalt geben und für ein respektvolles Miteinander, um Chancen für alle zu eröffnen.

Detaillierte Ausführungen zu unseren Zielen erhalten Sie unter :

